

Gutes Zeugnis für Lehramts-Studium

Lehramts-Studierende der Universität Kassel sind mit ihrem Studium in der großen Mehrheit zufrieden. Das ist das Ergebnis einer Befragung, die im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung durchgeführt wurde.

TEXT und FOTO Sebastian Mense

87,3 Prozent der Befragten gaben in der sogenannten PROMETEUS-Studie an, mit ihrem Studium an der Uni Kassel „eher“ (36,6 Prozent), „größtenteils“ (43,9 Prozent) oder „voll und ganz“ (6,8 Prozent) zufrieden zu sein. 94,2 Prozent der Kasseler Studierenden finden ihr Studium „wirklich interessant“. 88,9 Prozent würden sich „sofort wieder“ für ein Lehramts-Studium entscheiden.

„Das sind ausgesprochen gute Werte, die erneut darauf hinweisen, dass Studierende in Kassel eine Lehramts-Ausbildung auf hohem Niveau erhalten“, freute sich Prof. Dr. Frank Lipowsky, Leiter des Fachgebiets Empirische Schul- und Unterrichtsforschung an der Universität Kassel, das die Befragung durchgeführt hat. „Sie bestätigen auch Ergebnisse anderer Studien, die in dieselbe Richtung deuten.“

Praxisbezug ist überdurchschnittlich

So hatte 2012 eine Absolventenbefragung des Internationalen Zentrums für Hochschulforschung (INCHER) ergeben, dass die Kasseler Lehramts-Absolventen u.a. die didaktische Qualität der Lehre und den Praxisbezug – im Vergleich zu anderen Universitäten – überdurchschnittlich gut bewerten und sich im Rückblick ebenfalls überdurchschnitt-

lich häufig zufrieden äußern. Auch der sogenannte „Lehramts-Survey“ der Hochschule hatte 2014 festgestellt, dass 69 Prozent der Lehramts-Studierenden „zufrieden“ oder „sehr zufrieden“ sind.



Das sind Ergebnisse, die Alexander Būddefeld nicht überraschen. Der 24-Jährige studiert im 8. Semester Englisch und Politik/Wirtschaft auf Lehramt für Gymnasien. Angefangen hatte er sein Studium in Marburg, wo ihm jedoch die didaktische Vorbereitung auf den Unterricht zu kurz kam. „Die Fachdidaktik in Kassel ist stark und die Studierenden setzen sich früh damit auseinander“, nennt er einen der Gründe für seinen Wechsel im vergangenen Jahr. „Das ebnet den Weg in die Praxisphasen – denn

wichtig ist doch: Wie bereite ich das, was ich an Stoff lerne, später im Unterricht auf?“ Auch den engen Kontakt zu Dozenten und Kommilitonen schätzt er.

Sein Freund Jörg Thiel (26 Jahre, im siebten Semester Geschichte, Politik/Wirtschaft und Sport auf Lehramt an Haupt- und Realschulen) ist wie Alexander aktiv in der Fachschaft Lehramt. Auch er schätzt die Lebensnähe des Kasseler Lehramtsstudiums, hebt aber noch einen weiteren Punkt hervor: „Es gibt richtig viele Möglichkeiten für die Studierenden, sich einzubringen und etwas zu bewegen. Und meine Erfahrung ist: Unsere Meinung interessiert die Dozenten wirklich.“

Die PROMETEUS-Befragung, deren Ergebnisse Anfang des Jahres vorgelegt wurden, war im Wintersemester 2015/16 durchgeführt worden. Die Studie ist Teil des Qualitätsoffensive-Projekts PRONET (Professionalisierung durch Vernetzung), in dessen Rahmen die Universität Kassel 5,6 Mio. Euro für die Weiterentwicklung des Lehramts-Studiums erhält. 1260 Studierende aller Semester und Lehramtsstudiengänge hatten an der Befragung teilgenommen, dies entspricht etwa einem Fünftel aller Lehramts-Studierenden an der Uni Kassel. Erhoben wurden neben der Zufriedenheit mit dem Studium auch andere Aspekte wie beispielsweise Überzeugungen zum Thema



Informationen zum Lehramts-
Studium in Kassel:

www.uni-kassel.de/lehramt

Die Fachschaft Lehramt auf
facebook:

<https://goo.gl/DaEdls>

Jörg Thiel (unten) und Alexander Büddefeld
sind in der Fachschaft Lehramt aktiv.

Inklusion und die Motivation, ein Lehramtsstudium zu beginnen. Die Befragungen werden in regelmäßigen Abständen wiederholt, so dass sich auch Entwicklungen und Wirkungen der PRONET-Maßnahmen werden ablesen lassen.

Enge Verzahnung von Lehre und Forschung

Rund 20 Prozent der etwa 25.000 Studierenden an der Universität Kassel sind Lehramts-Studierende. Das Studium zeichnet sich unter anderem durch einen hohen Praxisbezug und eine enge Verzahnung von Didaktik, Fachwissenschaften und Bildungsforschung aus. ■

Anzeige